

Hilfe für Kinder in Indien – Aktion der Christenlehrekinder in der Region Buttstädt

"Weihnachten ist nicht nur das Fest des beschenkt werdens". So lautete das Thema, mit dem sich die Kinder des Kirchenkreises Buttstädt auch im Zeichen des vergangenen St.-Martin-Tages beschäftigten. Sie haben sich in diesem Jahr die Kinder aus Indien ausgesucht, denen sie helfen wollen. Dazu haben sie gemeinsam ein ziemlich rundes Sparschwein und ein tolles wuscheliges Sparschaf gebastelt. Diese wurden mit dem eigenen Taschengeld und auch mit Hilfe von Eltern und Großeltern wohl gefüllt. Am 18. November fanden sich alle Kinder aus Buttstädt, Teutleben, Essleben, Niederreißen, Oberreißen und Willerstedt im Buttstädter Gemeindehaus ein, um einen gemeinsamen Nachmittag zu verbringen. Dabei erfuhren sie, wie der Alltag der Kinder aus armen Familien in Indien aussieht. Mit Anschauungsmaterialien wie Fotos, indischem Geld, Handarbeiten und handschriftlichen Briefen in tamilischer Schrift konnten sich die Christenlehre-Kinder einen kleinen Eindruck vom Leben in Indien verschaffen. Birgit Verwiebe, Claudia Bainz und Dominique trugen passend zum Thema indische Kleidung und berichteten von Ihren Eindrücken und Erlebnissen ihrer Indienreisen. Danach, in einer gemütlichen Runde, ganz im indischen Stil, nämlich am Boden sitzend, kosteten die Kinder indisches Naschwerk mit Tee. Dazu wurde gesungen und gespielt. Dann wurden Sparschwein und Sparschaf "geschlachtet". Zusammen mit der Kollekte der Andacht in der Michaeliskirche am St. Martinstag ergab es eine stolze Summe von 191,15 €. Das Geld wird an das Projekt "Amy Carmichel - Hilfe für Kinder in Indien" gespendet. Frau Verwiebe nahm das Geld stellvertretend für "Amy Carmichel" entgegen und bedankte sich im Namen der indischen Kinder, unter denen auch ihr Patenkind Meeha ist.

"Amy Carmichel" ist eine private Initiative, die mit der Evangelischen Kirchengemeinde Weißensee und der Ev.-Lutherischen Mission Leipzig zusammenarbeitet und das T. E. L. C. "Frolich Home" Internat in Pandur (Südindien) unterstützt. Das "Frolich Home" ist eine Zufluchtsstätte für Kinder aus armen Familien. Dort erhalten circa 70 Mädchen die Chance auf eine abgeschlossene Schulbildung und können ihren Fähigkeiten entsprechend ein Instrument sowie das Nähen erlernen. Das Projekt finanziert sich über Patenschaften und Spenden. Mit einer Summe von 17,50 € im Monat ist bereits eine Patenschaft möglich, die nicht alle, aber die nötigsten Ausgaben eines im Internat untergebrachten Kindes abdeckt. Auch eine Studienpatenschaft für die Schulabgängerinnen ist dringend nötig, um die Berufsausbildung oder einen Studienplatz zu finanzieren. Bei Interesse zum Projekt wenden Sie sich bitte an Herrn Winfried Stelle, telefonisch erreichbar über 036374-21258, per E-Mail über amy.carmichel@web.de oder die Website www.amy.carmichel.info.ms

Recht herzlich zu danken ist Frau Pastorin Schaller für ihr Engagement, Frau Claudia Bainz für die liebevolle Vorbereitung des Nachmittages und Frau Franziska Wollweber für die Betreuung und Fahrtorganisation der Kinder von Niederreißen nach Buttstädt und natürlich den Kindern.

Text: B. Verwiebe, Buttstädt



Die Christenlehrekinder aus dem Kirchenkreis Buttstädt mit Frau Pastorin Schaller und den Spar-Tieren, die prall gefüllt waren. Foto: Verwiebe

„Amy Carmichel“ - Hilfe für Kinder in Indien



c/o Winfried Stelle, Hetzboldstr.17, 99631 Weißensee/Thür.

Weißensee am 29.November 2010

Liebe Christenlehrekinder und erwachsene Unterstützer aus Buttstädt und Umgebung!

Ich möchte Euch / Ihnen auf diesem Weg ganz herzlich, auch im Namen all unserer Kinder im Internat des Frolich Home in Pandur (Südindien), für die Spendenaktion danken!

Das gesammelte Geld ist bei uns angekommen und wird für die Finanzierung der Studienplätze unserer Mädchen eingesetzt, die im kommenden Jahr mit ihrer Schulausbildung fertig werden. So ein Studium ist in Indien nämlich sehr teuer und die Familien unserer Kinder können sich solch hohe Ausgaben gar nicht leisten (die Monatseinkommen der Familien liegen meist um 20,00 Euro!) - und auch viele der Paten aus Deutschland können nicht regelmäßig über mehrere Jahre 55,00 Euro im Monat übernehmen.

Hinzu kommt, dass die Studienkosten nicht monatlich fällig werden (so wie die meisten Patenbeiträge eingehen), sondern jeweils zum Beginn eines jeden Studienjahres. Deshalb suchen wir neben Paten für unsere Schulumädchen auch Leute, die bereit sind eine Studien-co-Patenschaft zu übernehmen - und wir haben einen Fördertopf angelegt, der helfen soll diese hohen Beträge abzufangen. Darin sind Eure/Ihre 191,15 Euro jetzt sozusagen das Startkapital für die voraussichtlich 12 Studienanfänger im August 2011 (werden müssen es einmal etwa 5.000,00 Euro).

Auf der Internetseite unseres Patenschaftsprojektes www.amy.carmichel.info.ms kann man sich immer aktuell auf dem Stand halten, wie viel Geld schon insgesamt zusammen gekommen ist - und es gibt noch eine ganze Menge weiterer Informationen, über unsere Arbeit, das Leben in Indien und unser Internat in Pandur. Wer Fragen hat, kann sich natürlich auch gern an mich wenden (e-Mail: amy.carmichel@web.de oder Tel.: 036374-21258).



Nochmals vielen Dank für die tolle Aktion!

Eine gesegnete und interessante Zeit im Advent wünscht

Euch / Ihnen

Winfried Stelle
(ehrenamtlicher Projektkoordinator Amy-Projekt)



Studentinnen (Lehramt) im Praktikum Foto: Amy 2010

Im Internet:
www.amy.carmichel.info.ms
E-Mail: amy.carmichel@web.de
Tel.: 036374-21258 (Winfried Stelle)

Bankverbindung:
„Amy Carmichel“ c/o W.Stelle Kto.:
30169358 BLZ: 82094054
Nordthüringer Volksbank

oder:
„Amy Carmichel“ c/o W.Stelle
Kto.: 100133282 BLZ: 82051000
Sparkasse Mittelthüringen